



HALBJAHRESBERICHT

2015 / 2016



Leading Technology



Premium Quality



Customized Service



Global Experience

Halbjahresbericht 2015/2016 der HumanOptics AG

An die Aktionäre	
Ausgewählte Kennzahlen im Überblick	2
Unternehmensprofil	2
Brief an die Aktionäre	3
Die Aktie der HumanOptics AG	4
Geschäftsverlauf	
1. Unternehmensstruktur und -tätigkeit	5
2. Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen	5
3. Lage	6
Nachtragsbericht	
Nachtragsbericht	8
Chancen-, Risiko- und Prognosebericht	
1. Chancen- und Risikobericht	8
2. Prognosebericht	8
Ungeprüfter Halbjahresabschluss	
1. Bilanz	9
2. Gewinn- und Verlustrechnung	11

An die Aktionäre

Ausgewählte Kennzahlen im Überblick*

T€	H 1 2015/2016	H1 2014/2015
Umsatz	4.661	3.887
Gesamtleistung	4.690	4.568
EBITDA	-127	-76,3
EBIT	-408	-371
EBT	-441	-402
Ergebnis	-460	-405

T€	31.12.2015	30.06.2015
Eigenkapitalquote (%)	35,7	39,4
Nettoverschuldung	3.261	3.113
Bilanzsumme	6.911	7.429

*jeweils ungeprüfte Halbjahreszahlen

Unternehmensprofil

- Die HumanOptics AG entwickelt, produziert und vertreibt High-End Intraokularlinsen (IOL), die als Ersatz der natürlichen Augenlinse bei der Behebung des Grauen Stars (Katarakt) und auch zur Korrektur von Fehlsichtigkeiten eingesetzt werden. Zu den Fehlsichtigkeiten zählen unter anderem Kurz- und Weitsichtigkeit sowie Hornhautverkrümmung (Astigmatismus).
- Für alle Indikationen bietet HumanOptics eine breit gefächerte Produktpalette in unterschiedlichen Preiskategorien. Mit dem Fokus auf einer kontinuierlichen Erweiterung der technologisch anspruchsvollen Produktpalette baut die Gesellschaft ihre Marktposition als Anbieter hochqualitativer Intraokularlinsen mit Zusatznutzen sukzessive aus.
- Über eine umfassende Produktpalette sogenannter Zusatzlinsen erschließt sich HumanOptics insbesondere im deutschen Gesundheitsmarkt zudem ein hochattraktives Marktpotenzial. Die HumanOptics AG beschäftigt derzeit am Hauptsitz Erlangen sowie am Standort in St. Augustin 102 Mitarbeiter. Über Distributionspartner vertreibt die Gesellschaft zudem ihre Produkte in über 40 Ländern auf allen fünf Kontinenten.

Brief an die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

im ersten Halbjahr 2015/2016 ist es uns gelungen, wieder substanziell zu wachsen. Insbesondere in unserem wichtigsten Auslandsmarkt China sind wir nach der Wachstumsdelle im vergangenen Geschäftsjahr inzwischen bereits auf ein hohes Niveau zurückgekehrt. So stiegen die gesamten Umsatzerlöse um rund 20 % von 3.887 T€ im Vorjahr auf 4.661 T€ an. Beschleunigt hat sich dabei vor allem das Wachstum in unseren internationalen Märkten. Die Umsatzerlöse dort erhöhten sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 26 %. Gut vorangekommen sind wir auch bei der Durchdringung des deutschen Marktes. Mit einer zufriedenstellenden Umsatzausweitung von 10 % konnten wir unsere Marktposition hier weiter stärken.

Für das künftige Wachstum und zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit haben wir auch im Berichtshalbjahr verschiedene Maßnahmen umgesetzt. So automatisierten wir an unserem Standort St. Augustin weitere Produktionsprozesse. Damit erreichen wir einen effizienteren Produktionsfluss. Während der Umbauphase bedienen wir Bestellungen zum Teil aus Lagerbeständen.

Im Wesentlichen resultierend aus dieser Bestandsreduzierung ergab sich in den ersten sechs Monaten einen Fehlbetrag von 460 T€ nach einem Fehlbetrag von 405 T€ im Vorjahr. Für das zweite Halbjahr 2015/2016 sind wir jedoch zuversichtlich, weiteres Umsatzwachstum bei nur unterproportional steigenden Aufwendungen generieren zu können. Unterstützen wird uns dabei auch die jüngst von der koreanischen Aufsichtsbehörde bestätigte Konformität unserer Produkte mit den dortigen Qualitätsbestimmungen. Damit haben wir die Basis für weiteres Wachstum in diesem attraktiven Markt, der bereits heute zu den bedeutendsten internationalen Absatzmärkten der HumanOptics AG zählt, geschaffen.

Auf Basis der Geschäftsentwicklung in den ersten sechs Monaten präzisieren wir unsere Prognose für das Gesamtjahr: Die Umsatzerlöse sollen weiterhin über die Schwelle zum zweistelligen Millionenbereich ansteigen, ergebnisseitig rechnen wir mit einer Rückkehr in die Gewinnzone. Das Niveau des Geschäftsjahres 2013/2014 werden wir jedoch voraussichtlich nicht erreichen.

Unser besonderer Dank gilt unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren erneut großen Einsatz im zurückliegenden Halbjahr. Wir freuen uns, auch die künftigen Chancen gemeinsam konsequent zu nutzen.

Erlangen, im März 2016



Dr. Arthur Meßner



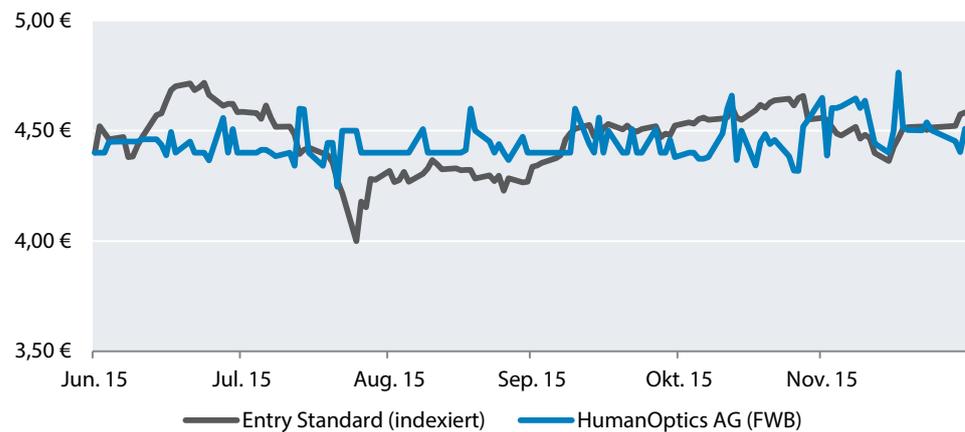
Rainer Stötzel

Die Aktie der HumanOptics AG

Stammdaten	
Wertpapierkennnummer (WKN)	A1MMCR
ISIN	DE000A1MMCR6
Börsenkürzel	H901
Handelssegment	Entry Standard
Börsennotiert seit	11.07.2006
Aktienanzahl	2.942.500
Höchstkurs*	4,76 €
Tiefstkurs*	4,25 €
Marktkapitalisierung per 31.12.2015	13.271 T€

*Frankfurter Wertpapierbörse (FWB) auf Tagesschlusskursbasis; Zeitraum 1. Juli 2015 bis 31. Dezember 2015

Aktienkursentwicklung (FWB) – 1. Juli 2015 bis 31. Dezember 2015



Die Aktie der HumanOptics AG notierte zu Beginn des laufenden Geschäftsjahres bei einem Kurs von 4,40 €. In den ersten sechs Monaten (Juli bis Dezember) entwickelte sie sich um dieses Niveau überwiegend seitwärts – immer wieder geprägt von kurzzeitigen Kursanstiegen. Nachdem sie im August in einem insgesamt anspruchsvollen Marktumfeld den tiefsten Stand des ersten Halbjahres von 4,25 € markierte, kehrte sie in der Folge schnell auf das ursprüngliche Niveau zurück. Den höchsten Stand im Sechsmonatszeitraum erreichte sie Mitte Dezember bei einem Kurs von 4,76 €.

Per Saldo legte die Aktie im ersten Halbjahr um 2,5 % zu. Die Marktkapitalisierung der Gesellschaft stieg damit zum Stichtag auf rund 13,3 Mio. € an. Leicht besser entwickelte sich der Vergleichsindex des Entry Standards. Er legte im Berichtszeitraum um 4,1 % zu.

Geschäftsverlauf

1. Unternehmensstruktur und -tätigkeit

Die 1999 gegründete HumanOptics AG hat ihren Hauptsitz in Erlangen (Bayern) und unterhält darüber hinaus einen weiteren Standort in St. Augustin (Nordrhein-Westfalen). Vertreten wird die Gesellschaft jeweils gemeinsam durch die beiden Vorstandsmitglieder Dr. Arthur Meßner und Rainer Stötzl oder durch ein Vorstandsmitglied zusammen mit dem Prokuristen Stefan Huber. Die Aktien der HumanOptics AG sind im Freiverkehr (Entry Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet.

Geschäftsgegenstand ist die Entwicklung, die Produktion und der Vertrieb von hochwertigen Implantaten und Zubehör für die Augen Chirurgie. Die Produkte werden auf allen fünf Kontinenten vertrieben. Für das Inlandsgeschäft inklusive Österreich wurde ein Direktvertrieb mit eigenen Mitarbeitern etabliert, für das übrige Auslandsgeschäft arbeitet das Unternehmen mit über 40 Distributionspartnern zusammen. Diese auf den Vertrieb von Produkten für die Augen Chirurgie spezialisierten Distributionspartner verfügen in den jeweiligen Märkten über ein umfassendes Kontaktnetzwerk und darüber hinaus über die Kenntnisse der fach- und landesspezifischen Anforderungen.

2. Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Risiken für die Weltwirtschaft nahmen laut Internationalem Währungsfonds (IWF) auch 2015 weiter zu. Während zu Jahresbeginn noch ein Wachstum von 3,5 % erwartet worden war, reduzierte der IWF seine Prognose inzwischen um 0,4 Prozentpunkte. Belastet haben insbesondere die beschleunigten Preisrückgänge bei wichtigen Rohstoffen und die konjunkturelle Schwäche der Schwellenländer.

Auf Erholungskurs befand sich hingegen die Wirtschaft in den 19 Staaten der Eurozone. Getragen wurde das Wachstum dort vor allem von einem hohen Konsum. Hinzu kamen Wirtschaftsreformen in Spanien und Italien, von denen deutliche Impulse ausgingen. Insgesamt auf Wachstumskurs blieb auch die deutsche Wirtschaft. Dort erhöhte sich das reale Bruttoinlandsprodukt 2015 um 1,7 % und damit ähnlich kräftig wie im vorangegangenen Jahr (+1,6 %).

3. Lage

Mitarbeiter

Inklusive der beiden Vorstandsmitglieder beschäftigte die HumanOptics AG zum Berichtsstichtag 102 Mitarbeiter. Zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres waren es 99 Beschäftigte. Im Bereich Forschung & Entwicklung und Produktion erhöhte sich die Belegschaft um 3 Mitarbeiter auf insgesamt 77, in der Verwaltung zählten wir acht Mitarbeiter und damit einen mehr als zum 30. Juni 2015. Reduziert hat sich hingegen die Anzahl der Beschäftigten im Bereich Marketing & Vertrieb. Dort zählten wir zum Stichtag insgesamt 17 Mitarbeiter und damit einen weniger als zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres.

Ertragslage

Die Gewinn- und Verlustrechnung der HumanOptics AG ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert. Die Gesellschaft wendet die im HGB niedergelegten deutschen Rechnungslegungsvorschriften an.

In den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres stiegen die Umsatzerlöse um 20 % von 3.887 T€ im Vorjahr auf 4.661 T€ an. Erfreulich entwickelte sich dabei insbesondere das Geschäft in unseren ausländischen Märkten – allen voran China. Nach einer Wachstumsdelle im Vorjahr zog das Geschäft dort wieder spürbar an. So legten die Umsatzerlöse auf internationaler Basis gegenüber Vorjahr um kräftige 26 % zu; in Deutschland realisierten wir ein solides und zufriedenstellendes Wachstum von 10 %.

Die Bestände an fertigen und unfertigen Erzeugnissen reduzierten sich im ersten Halbjahr um 305 T€ (i. V. Bestandserhöhung um 529 T€). Hierzu haben insbesondere weitere Maßnahmen zur Automatisierung der Produktionsprozesse beigetragen. Damit die schnelle Belieferung unserer Kunden auch während der Umbauphase gewährleistet war, hatten wir im Vorfeld gezielt Lagerbestände aufgebaut.

Inklusive der sonstigen betrieblichen Erträge, die sich gegenüber Vorjahr infolge höherer Fördergelder von 152 T€ auf 334 T€ erhöhten, belief sich die Gesamtleistung des Unternehmens auf 4.690 T€ nach 4.568 T€ im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Aufwandsseitig erhöhte sich der Materialaufwand im Wesentlichen analog zum Umsatzwachstum von 438 T€ im Vorjahr auf 519 T€. Der Personalaufwand stieg unterproportional dazu um 8 % von 2.526 T€ auf 2.735 T€ an. Rückläufig entwickelten sich die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen. Sie reduzierten sich leicht von 294 T€ im Vergleichszeitraum des Vorjahres auf 281 T€.

Einen Rückgang verzeichneten wir darüber hinaus auch bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen. Sie beliefen sich per Saldo auf 1.563 T€ nach 1.680 T€. Der Vorjahreswert beinhaltete neben Einmalaufwendungen für Rechts- und Beratungsleistungen auch Leasingraten für Produktionsmaschinen, die nach Ende der Vertragslaufzeit planmäßig in das Anlagevermögen übernommen wurden.

Das EBIT ging insgesamt von -371 T€ im Vorjahr auf -408 T€ zurück. Nach Zinsen und Steuern betrug der Fehlbetrag im Berichtshalbjahr 460 T€ nach einem Fehlbetrag von 405 T€ in den ersten sechs Monaten des Vorjahres.

Vermögenslage

Zum 31. Dezember 2015 reduzierte sich das Gesamtvermögen der Gesellschaft auf 6.911 T€ (30. Juni 2015: 7.429 T€). Der Rückgang resultierte im Wesentlichen aus dem zuvor genannten Bestandsabbau, der im Umlaufvermögen der Gesellschaft sichtbar wird. Die langfristigen Vermögenswerte blieben hingegen im Wesentlichen unverändert. Während die immateriellen Vermögensgegenstände nach der inzwischen vollständigen Abschreibung auf den Firmenwert signifikant zurückgingen, führten insbesondere bauliche Veränderungen am Standort in St. Augustin zu einem Anstieg der Sachanlagen. Insgesamt belief sich das Anlagevermögen zum Stichtag auf 2.314 T€ nach 2.281 T€ zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres.

Im Bereich des Umlaufvermögens reduzierten sich die Vorräte aufgrund der zuvor erwähnten Bestandsreduzierung auf 2.200 T€ nach 2.557 T€ im Vorjahr. Einen Rückgang verzeichneten wir zudem auch bei den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen. Sie beliefen sich auf 2.041 T€ nach 2.331 T€. Der Kassenbestand der Gesellschaft betrug zum Stichtag 279 T€ nach 161 T€ im Vorjahr.

Auf der Passivseite der Bilanz ging das Eigenkapital infolge des Fehlbetrags des Berichtszeitraums auf 2.470 T€ zurück (30. Juni 2015: 2.930 T€). Die Eigenkapitalquote lag entsprechend bei 35,7 % (30. Juni 2015: 39,4 %) und damit dennoch auf einem weiterhin hohen Niveau.

Die Rückstellungen konnten infolge geringerer Verpflichtungen im Personalbereich teilweise aufgelöst werden, sodass sich diese Bilanzposition von 711 T€ auf 592 T€ ermäßigte. Einen moderaten Anstieg verzeichneten wir bei den Verbindlichkeiten. Als einzige Unterposition erhöhten sich hier die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen. Sie nahmen um 340 T€ auf 1.940 T€ zu. Die übrigen Verbindlichkeiten der Gesellschaft konnten zurückgeführt werden. Insgesamt beliefen sie sich zum Ende des Berichtshalbjahres auf 3.849 T€ nach 3.788 T€ zum Ende des vorangegangenen Geschäftsjahres.

Nachtragsbericht

Nach dem 31. Dezember 2015 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage eingetreten.

Chancen-, Risiko- und Prognosebericht

1. Chancen- und Risikobericht

Die im Geschäftsbericht 2014/2015 erläuterten Chancen und Risiken gelten für diesen Bericht unverändert. Der Geschäftsbericht ist auf der Internetseite der HumanOptics AG (www.humanoptics.com) verfügbar und kann darüber hinaus unentgeltlich als Druckexemplar bei der Gesellschaft angefordert werden.

2. Prognosebericht

Im Geschäftsbericht 2014/2015 haben wir für das laufende Geschäftsjahr einen Anstieg der Umsatzerlöse über die Schwelle zum zweistelligen Millionenbereich und ein positives Ergebnis auf dem Niveau des Geschäftsjahres 2013/2014 prognostiziert. Nun präzisieren wir diese Erwartung: Ausgehend von einer weiter steigenden Nachfrage in China und unseren übrigen Absatzmärkten rechnen wir weiterhin mit einem Anstieg der Umsatzerlöse über die 10-Millionen-Grenze, das Ergebnis wird voraussichtlich wieder in der Gewinnzone, aber unterhalb des Niveaus des Geschäftsjahres 2013/2014 liegen. Dazu beitragen werden nicht zuletzt auch die jüngst umgesetzten Maßnahmen zur Steigerung der Effizienz in der Produktion.

Erlangen, im März 2016

HumanOptics AG
Vorstand

Ungeprüfter Halbjahresabschluss

1. Bilanz der HumanOptics AG, Erlangen, zum 31. Dezember 2015

AKTIVA	Stand am 31.12.2015 (T€)	Stand am 30.06.2015 (T€)
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	20,2	30,5
2. Geschäfts- oder Firmenwert	0,0	135,1
	20,2	165,5
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	674,9	688,7
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.004,6	982,4
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	453,0	404,5
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	161,3	39,9
	2.293,8	2.115,6
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	266,4	318,0
2. Unfertige Erzeugnisse	628,7	489,8
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	1.305,3	1.749,0
	2.200,3	2.556,8
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.807,2	2.066,5
2. Sonstige Vermögensgegenstände	233,9	264,5
	2.041,1	2.331,0
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	278,8	160,5
C. Rechnungsabgrenzungsposten	76,5	99,2
	6.910,7	7.428,7

PASSIVA		Stand am 31.12.2015 (T€)	Stand am 30.06.2015 (T€)
A. Eigenkapital			
I.	Gezeichnetes Kapital Bedingtes Kapital: 1.471,3 T€ (30.06.2015: 1.471,3 T€)	2.942,5	2.942,5
II.	Gesetzliche Rücklage	6,2	6,2
III.	Bilanzverlust	-479,3	-19,0
		2.469,5	2.929,8
B. Rückstellungen			
1.	Steuerrückstellungen	117,7	133,7
2.	Sonstige Rückstellungen	474,4	577,5
		592,1	711,2
C. Verbindlichkeiten			
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.600,0	1.673,0
2.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,0	12,7
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	237,4	362,2
4.	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.940,0	1.600,0
5.	Sonstige Verbindlichkeiten	71,8	139,8
		3.849,2	3.787,7
		6.910,7	7.428,7

Anmerkung: Der in Euro aufgestellte Abschluss ist zum Zweck der Übersichtlichkeit in Tausend Euro ausgewiesen.

2. Gewinn- und Verlustrechnung der HumanOptics AG, Erlangen, für die Zeit vom 1. Juli 2015 bis zum 31. Dezember 2015

	2015/2016 (T€) 1. Halbjahr	2014/2015 (T€) 1. Halbjahr
1. Umsatzerlöse	4.660,8	3.887,1
2. Verminderung (i. V. Erhöhung) des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-304,9	529,4
3. Sonstige betriebliche Erträge	334,4	151,9
	4.690,3	4.568,4
4. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	519,2	438,2
5. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	2.331,3 403,7	2.147,9 378,2
	2.735,0	2.526,1
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	280,9	294,2
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.563,4	1.680,4
	-408,2	-370,5
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	32,6	32,0
	-32,6	-31,9
10 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-440,7	-402,4
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	16,5	0,0
12. Sonstige Steuern	3,1	2,4
	19,6	2,4
13. Halbjahresfehlbetrag	-460,3	-404,8

Anmerkung: Der in Euro aufgestellte Abschluss ist zum Zweck der Übersichtlichkeit in Tausend Euro ausgewiesen.

Impressum

HumanOptics AG
Spardorfer Str. 150
91054 Erlangen
Germany

Tel: +49 (0) 9131 50 66 5 - 0
Fax: +49 (0) 9131 50 66 5 - 90

E-Mail: mail@humanoptics.com
Web: www.humanoptics.com

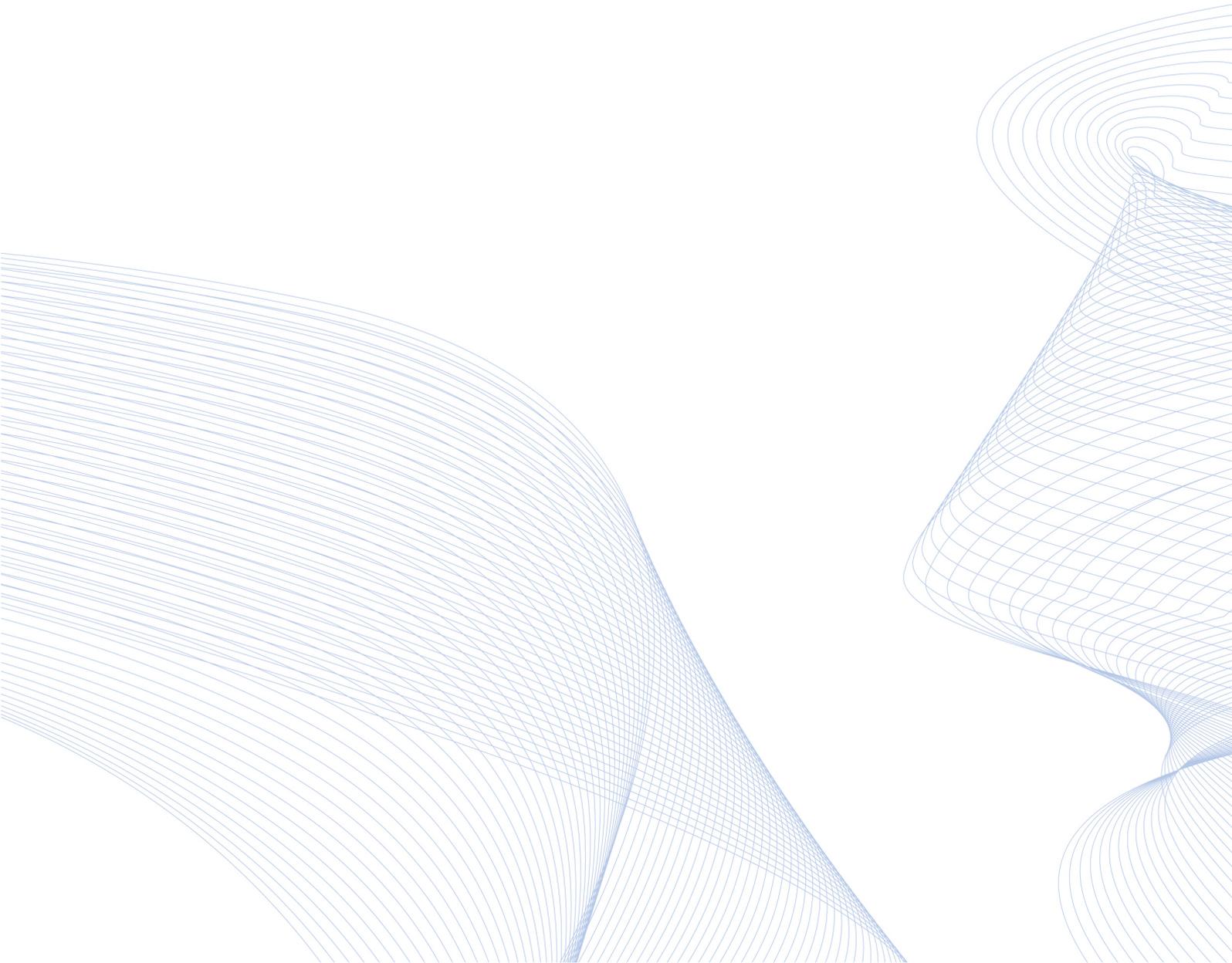
Vertretungsberechtigter Vorstand: Dr. Arthur Meßner, Rainer Stötzel
Registergericht: Fürth
Registernummer: HRB 7714

Stand: 7. März 2016

Investor Relations:
Frenzel & Co. GmbH, Oberursel (Ts.)
www.frenzelco.de

Dieser Halbjahresbericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, denen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Sie sind Einschätzungen des Vorstands der HumanOptics AG und spiegeln dessen gegenwärtige Ansichten hinsichtlich zukünftiger Ereignisse wider. An Begriffen wie „erwarten“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „kann“, „wird“ und ähnlichen Ausdrücken mit Bezug auf das Unternehmen können solche vorausschauenden Aussagen erkannt werden.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.



HumanOptics AG

Spardorfer Straße 150 · 91054 Erlangen · Germany

Telefon +49 (0) 9131 50 66 5 - 0 · Telefax +49 (0) 9131 50 66 5 - 90

E-Mail: mail@humanoptics.com

www.humanoptics.com